

Wechsel in TZ als Vertretungslehrkraft - freier Tag?

Beitrag von „Luzifara“ vom 14. Dezember 2022 12:54

[Zitat von CDL](#)

Ich mache Teilzeit aus gesundheitlichen Gründen und ja, das lohnt sich definitiv für mich, weil ich dadurch neben der Arbeit auch noch die Kraft habe für meinen Haushalt, meinen Hund, mal Zeit mit der Familie etc. zu verbringen oder aber auch einen außerunterrichtlichen Lernort mit einzuplanen mit der einen oder anderen Klasse (was ja auch zur Arbeit dazugehört) oder meinen Unterricht ausgeruhter planen zu können (ergo sowohl schneller planen zu können, als auch besser). Die Teilzeit erlaubt mir also mehr Lebensqualität und auch meine Arbeit besser auszuüben. Dafür behalte ich aber meine Arbeitszeit auch im Blick um gerade auch angesichts bestimmter unteilbarer Aufgaben (hier in BW z. B. Konferenzen, KL ist eine teilbare Aufgabe) nicht konstant mehr zu arbeiten, als TZ-Anteil und Vorarbeit für Ferien erfordern. In sehr vollen Wochen erstelle ich dann beispielsweise keine Präsentationen, weil die immer etwas mehr Zeit kosten, um ansprechend gestaltet zu sein, obwohl ich innerhalb weniger Minuten vor meinem inneren Auge alle Folien sehen kann und dafür keine Zeit mehr benötige.

Bei entsprechender Selbstkonsequenz kann Teilzeit also sehr lohnenswert sein. Wenn man aber am Ende doch nur aufs Geld schießt oder eben nicht konsequent genug seine Arbeitszeit beachtet, dann ist Teilzeit einfach nur ein Verlustgeschäft.

Macht Sinn und hört sich für dich lohnenswert an. Prima. Wie viel Std. arbeitest du zur Zeit?